

Aus der Sitzung des Ausschusses für Tourismus, Weinwerbung, Umsetzung Dorfcheck der Ortsgemeinde Lieser vom 19. März 2025,

Verpflichtung von Ausschussmitgliedern

Vor Eintritt in die Tagesordnung verpflichtete der Vorsitzende die Ausschussmitglieder Petra Schewe, Oliver Platz, Emma Kiesgen und Katharina Loersch per Handschlag auf die gewissenhafte Ausführung Ihres Amtes und die Pflicht zur Verschwiegenheit über in nichtöffentlicher Sitzung beratener Tagesordnungspunkte.

Ausstattung Weinhoheiten

Der Vorsitzende übergab zu diesem Tagesordnungspunkt dem Ratsmitglied Anna Dusemund das Wort. Dieser berichtet darüber, dass die Ausstattung der Weinhoheiten in den einzelnen Gemeinden und auch innerhalb der Ortsgemeinde Lieser in den vergangenen Jahren nicht identisch abgelaufen sei. Sie spricht sich für eine einheitliche Vorgehensweise innerhalb der Gemeinde aus, so dass jede Bewerberin im Voraus weiß, welche Kosten durch die Gemeinde getragen werden. Die finanzielle Grundausstattung in Höhe von 1.000 € für die Anschaffung der Kleider sei passend und könnte beibehalten werden. Alle anderen Zuwendungen sollten aufgrund einer Einheitlichkeit schriftlich festgehalten werden. Es geht hier insbesondere um Fotos, Grußkarten, Gastpräsente etc.) Frau Dusemund erklärte sich bereit, mit dem 1. Beigeordneten ein entsprechendes Schriftstück zu erarbeiten.

Der Ausschuss zeigt sich mit der vereinbarten Vorgehensweise einverstanden. Die Erledigung wird zeitnah erfolgen.

Grünschnittarbeiten Ortsbild

Durch einzelne Ausschussmitglieder wurden mehrere Stellen im Ort genannt, deren Aussehen/Zustand verändert werden soll:

Ortseinfahrt aus Richtung Mülheim

Die Dornenhecken im Bereich des Ortsschildes stellen einen unschönen ersten Eindruck dar. Diese müssten dringend beigeschnitten werden. Die Eigentümer sollen angesprochen und auch der gemeindliche Bereich durch die Gemeindearbeiter freigeschnitten werden.

Radweg in Richtung Bernkastel-Kues:

Im Bereich Lieser bis zum ehemaligen 2. Bahnübergang ist der stetig zunehmende Bewuchs der Asphaltfläche durch die Gemeindearbeiter sehr schön freigeschoben worden. Es ist beabsichtigt, dass dies auch bis hin zur Gemarkungsgrenze erfolgen soll.

Baum am Dammtor:

Ein Baum am Dammtor zeigt Anzeichen von Krankheit. Der Ortsbürgermeister sagt eine Kontrolle zu und die Beauftragung einer Firma zu, falls hieran Arbeiten anfallen.

Kübel vor dem Damm:

In den Kübeln vor dem Dammtor sollen die bisherige verdorrte Bepflanzung entfernt werden. Die Kübel sollen abgestrahlt, anthrazitfarben gestrichen und mit einer zentralen Zypresse sowie Lavendel bepflanzt werden.

Wasserburg:

Das Gelände um die Wasserburg soll im Herbst noch einmal gerodet werden.

Beschluss: Die einzelnen Maßnahmen wurden einzelnen Ausschussmitgliedern zur Erledigung zugewiesen.

Baumaßnahmen

- Schönste Weinsicht
 - a) Bekämpfung der Brombeerhecken hinter dem Zaun
 - b) Aufstellen einer Schautafel „Umlaufberge“ (verantw. K. Loersch u. O. Platz)
 - c) Aufstellen einer zweiten Ruhebank
 - d) Beschaffung von zwei BigBags Schiefer für den Untergrund des Zaunes
- Spielplatz Hochstraße

a) Der Ortsbürgermeister erläutert die Thematik zur Verwirklichung eines ganzheitlichen Konzeptes als Wasserspielplatz. Er steht hierzu im engen Austausch mit einem ehemaligen Bediensteten der VG, der dies bereits in seinem Heimatort verwirklicht hat.

b) Errichtung einer zweiten Bank am Kleinspielfeld

Sonstige

a) Wasserburg

- Prüfung der Errichtung einer Kletterstrecke nach Rodung u. Geländeausgleich

- Erhaltung der Bausubstanz (Eigentumsprüfung)

b) Weinautomat

- die Errichtung eines Weinautomaten an exponierter Stellen wird abgelehnt, da Stromversorgung, Kosten und Vandalismus diverse Probleme darstellen

Beschluss: Der Ausschuss beschließt weitere Informationen zu den einzelnen Punkten einzuholen und in der nächsten Sitzung abzuarbeiten.

Auftritt Soziale Medien

Der Ausschuss schlägt vor, die Präsenz in den Sozialen Medien auf Facebook und Instagram zu erweitern, um auch junge Zielgruppen anzusprechen. Emma Kiesgen erklärt sich bereit, die Verantwortung für die erforderlichen Vorüberlegungen und -arbeiten zu übernehmen.

Beratung über die Aufstellung des Dorfnamens am Hochwasserschutzdamm

Ein Ausschussmitglied bringt den Vorschlag ein, an einem repräsentativen Ort mit einzelnen großen Buchstaben den Ortsnamen darzustellen. Dies soll den Touristen als Fotomotiv dienen und die Werbewirksamkeit der Gemeinde über die sozialen Medien deutlich zu erhöhen.

Der Ausschuss sieht dies positiv. Es wurden versch. Örtlichkeiten andiskutiert, aber noch keine final als geeignet gesehen.

Der Ausschuss bittet O. Platz, die Idee weiter zu verfolgen.

Verschiedenes

• Karte der Ortslage mit Anlaufpunkten

Katharina Loersch berichtet, dass der „Tourismus-Stammtisch“ eine Karte mit kleinen Wandertouren, Radwegen etc. für das Gemeindegebiet entwickelt hat. Diese liegt zur Zeit bei einem Graphiker, dessen Auslastung eine Umsetzung bislang nicht zugelassen hat. K. Loersch wird die Daten zurückfordern und versuchen, eine andere Firma für die Umsetzung zu finden.

• Gastronomische Angebote zur Mittagszeit

Kritisch wurde auch das gastronomische Angebot zur Mittagszeit im Ort gesehen. Es bestand Einigkeit darüber, dass dieses Problem kurzfristig nicht durch die Ortsgemeinde gelöst werden kann.

• Dorfladen

Um das Problem aus Punkt 6.2. abzumildern, wurde analog zu anderen Ortsgemeinden die Idee eines Dorfladens eingebracht. Diese Möglichkeit könnte langfristig in Bedacht gezogen werden, sollte sich das gastronomische Angebot noch weiter reduzieren.

• Durchführung einer „Kulturtour“ in den Ortsgemeinden

Eingebracht wurde die Idee der Durchführung von Musikveranstaltungen in der Sommerzeit analog anderer Urlaubsgebiete. Diese könnten im Wechsel mit benachbarten Ortsgemeinden an einem bestimmten Wochentag erfolgen. O. Platz will sich hierzu mit anderen Gemeinden in Verbindung setzen.

Maßnahmenkatalog

Maßnahmen

- Erstellung Richtlinie Weinhoheiten

Verantwortliche

J. Kiesgen, A. Dusemund

- | | |
|------------------------------|---------------------------------|
| • Maßnahmen Grünschnitt | Ortsbürgermeister |
| • Baumaßnahme | |
| a) Schönste Weinsicht | Ortsbürgermeister, O. Platz |
| b) Spielplatz | Ortsbürgermeister |
| • Erweiterung Soziale Medien | E. Kiesgen, O. Platz, P. Schewe |
| • Ortskarte | K. Loersch, P. Schewe |
| • Kulturtour Verantwortliche | O. Platz (langfristig) |

Die beschlossenen Maßnahmen sollen in einem angemessenen Zeitrahmen je nach Aufwand umgesetzt werden.

Nächste Sitzung

- Evaluierung bereits durchgeführter Maßnahmen; Beschluss v. Folgemaßnahmen
- Inhaltliche Schwerpunkte: Die nächste Sitzung soll im Juni, noch vor den Sommerferien, durchgeführt werden, um die Umsetzung der beschlossenen Maßnahmen zu überprüfen.